

-Roxanne-

Irgendwo... wo ich nicht sein kann



Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Es ist nur ein Ausschnitt, ein kleiner Versuch, das in Worte zu fassen, was Goerge zum Zeitpunkt von Freds Tod getan und gefühlt hat... Wobei das sicher nicht sehr leicht ist...

Vorwort

Also ich hab diesen OS schon vor einer ganzen Weile geschrieben, kurz nach dem ich den letzten Band gelesen haben... Irgendwo hab ich das auf ein Stückchen Papier gekrizelt und vor ein paar Tagen hab ich ihn dann wieder gefunden

Disclaimer: Die Charaktere gehören nicht mir, ich verdiene hier mit kein Geld (Und will es auch gar nicht)

Inhaltsverzeichnis

1. Irgendwo... wo ich nicht sein kann

Irgendwo... wo ich nicht sein kann

Überall kämpften sie

Überall um uns herum.

Angelina, Alicia, Lee. Rücken an Rücken standen wir.

Nur Fred war nicht da. Er war bei Percy.

Irgendwo, wo ich nicht war.

Der Gedanke machte mich fast verrückt. Mir wäre es so viel lieber, ihn hier, bei mir zu haben.

„Stupor!“ Gleichzeitig hallte unser vierstimmiger Schrei durch den Gang.

Die zwei Todesser fielen. Es war ein dumpfer Aufschlag.

Irgendwo hörte ich ein Lachen.

Ehrlich.

Voller Freude.

Frei.

Und unverkennbar.

Fred lachte.

Irgendwo, wo ich nicht war.

Bei Percy.

Percy hatte ihn zum Lachen gebracht? Der Anflug eines Grinsens schlich sich auf meine Züge.

Und dann...

alles stand still.

Es war als hätte man mir den Boden unter den Füßen weggerissen.

Ich hing in einem endlosen Nichts.

Entzwei gerissen.

Durch bohrt.

Löchrig.

Wie Schweizer Käse.

Mehr noch als das.

„George! Los komm!“, rief von irgendwo weit her eine Stimme. Ich war nicht sicher ob es Angelina war oder Alicia.

Eine Hand nahm meine. Weich, sanft und doch bestimmt.

Sie zog mich fort von der Stelle, wo ich stand.

Und doch konnte sie mich nicht aus diesem Nichts reißen, in dem ich hing.

Allein...

Ohne ihn...

Fred...

Er war fort....

Irgendwo...

Irgendwo, wo ich nicht sein kann...